

**BENUTZERHANDBUCH
OWNER'S MANUAL**

VERS.1.4



VE900.7SP

**CLASS D 7-CHANNEL AMPLIFIER
WITH DIGITAL FULL HD AUDIO
8-CHANNEL SIGNAL PROCESSOR**

ALLGEMEINE HINWEISE

LIEFERUMFANG

- 1 x VE900.7SP Verstärker
- 1 x Kabelbaum mit 14-pol Stecker für LOW LEVEL INPUT
- 1 x Kabelbaum mit 4-pol Stecker für EXT. FAN +12V, MODE PRESET SWITCH, REM IN, REM OUT
- 1 x Kabelbaum mit 12-pol Stecker für HIGH LEVEL INPUT
- 1 x Kabelbaum mit 10-pol Stecker für SPEAKER OUTPUT
- 1 x Kabelbaum mit 8-pol Stecker für SPEAKER OUTPUT, LIMITED POWER INPUT
- 1 x USB-Kabel, Länge, 5 m
- 1 x Bluetooth® Antenne
- 1 x Benutzerhandbuch (Deutsch/Englisch)

EMPFOHLENES ZUBEHÖR



RC-DQ
Fernbedienung mit Display für Lautstärke, Modus und Basspegel,
inkl. Verlängerungskabel (5 m)

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Dieses Produkt ist für den Betrieb in einem Fahrzeug mit einer Bordspannung von +12 V bei negativer Masse ausgelegt. Das Gerät fungiert als Verstärker von Audiosignalen sowie als digitaler Audioprozessor, der zum Modifizieren von Audiosignalen innerhalb eines Soundsystems in einem Fahrzeug Verwendung findet.

FUNKANLAGEN TYP

Funktion	Band-Information	Frequenzbereich	Max. abgestrahlte Leistung
Bluetooth	Version 5.0	2.400 MHz - 2.484 MHz	30,0 dBm

CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt die Audio Design GmbH, dass das Gerät ESX VE900.7SP der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Konformitätserklärung ist unter www.esxaudio.de/ce einzusehen.

Inverkehrbringer:
Audio Design GmbH
Am Breilingsweg 3, DE-76709 Kronau

TECHNISCHE DATEN

Verstärker	Class D 5 x 100 Watt/RMS @ 4/3 Ohm + 2 x 200 Watt/RMS @ 2 Ohm
DSP Chip	Analog Devices™ 32 Bit, 294 Mhz, 48 Kanäle 1.2 Milliarden MAC Operationen pro Sekunde 96 kHz Abtastrate / Full HD Audio
DSP Steuerung	ESX DSP Toolkit PC Software für Microsoft® Windows™ 10 oder neuer App für iOS™/Android™ Mobilgeräte 8 Presets für Sound-Setups
DSP Audio Spezifikationen	Frequenzweichen HP/LP/BP @ 6-48 dB Flankensteilheit Laufzeitkorrektur 0 ~ 20 ms / 0,01 ms Schritte Master Gain 0 ~ 60 dB Kanal Gain -20 ~ +6 dB Phasenverschiebung Normal/Invertiert Eingangsmixer, Subwooferregler 8 x 31-Band Ausgangssequenz (PEQ/HSLF/LSLF) +/- 12 dB, 0,5 dB Schritte Standard-Modus: 8 x 15-Band Eingangssequenz (PEQ/HSLF/LSLF) +/- 12 dB, 0,5 dB Schritte Experten-Modus: 4 x 30-Band Eingangssequenz (PEQ/HSLF/LSLF) +/- 12 dB, 0,5 dB Schritte
Signalkonverter	AKM® Velvet Sound™ A/D 32 Bit D/A 32 Bit
Frequenzgang	5 ~ 45.000 Hz
Signalrauschabstand (A-bewertet)	106 dB
Klirrfaktor	0,005% @ 1 Watt/RMS 0,003% @ 5 Watt/RMS
Betriebsspannung	7,5 ~ 17 V
Eingänge	6 x RCA/Cinch Eingang, symmetrisch (via Molex Stecker) 6 x Hochpegel-Eingang (via Molex Stecker) 1 x Optisch stereo, S/PDIF 96 kHz, 24 bit 1 x Bluetooth® stereo 1 x USB Typ Mini B für PC Software 1 x RJ45 für Fernbedienung/Verlängerung 1 x Anschluss inkl. REM IN/OUT, Mode Preset Schalteingang, Ext. Lüfter +12V
Eingangsempfindlichkeit	Niederpegel 500 mV ~ 6 V Hochpegel 2 ~ 15 V oder 15 ~ 40 V (schaltbar)
Eingangswiderstand	Niederpegel 10 kOhm Hochpegel 10/150/600 Ohm (schaltbar)
Ausgänge	5 x Verstärkter Lautsprecher-Ausgang (via Molex Stecker) 2 x Verstärkter Lautsprecher-/Subwoofer-Ausgang (via Molex Stecker) 1 x Subwoofer Ausgang (RCA/Cinch via Molex Stecker)
Automatische Einschaltfunktion	DC / VOX / OFF
Spezielle Eigenschaften	EPS PRO Fehlerschutzsystem Preset Auto Switch (Presetwechsel automatisch schaltbar) Priority Input Mode (priorisierter Eingangsmodus)
Bluetooth® Empfänger	Integriert für App Control und Audio Streaming, inkl. Antenne
Abmessungen (L x H x W)	250 x 50 x 150 mm

WICHTIGER HINWEIS: Externe Sicherungen inkl. Sicherungshalter werden benötigt!

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Marken, Handelsnamen oder Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

SICHERHEITSHINWEISE

DAS VON IHNEN ERWORBENE GERÄT IST NUR FÜR DEN BETRIEB AN EINEM 12-V-BORDNETZ EINES FAHRZEUGS AUSGELEGT. Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

BITTE KEINE BEDIENUNG DES SOUNDSYSTEMS AUSFÜHREN, WELCHE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE. Führen Sie keine Bedienungen aus, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen. Stoppen Sie besser das Fahrzeug an einer sicheren Stelle am Straßenrand, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH EINSTELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSERGE-RÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN. Hochleistungsaudiosysteme in Fahrzeugen, können den Schallpegel eines "Live-Konzertes" erzeugen. Dauerhaft extrem lauter Musik ausgesetzt zu sein kann den Verlust des Hörvermögens oder Hörschäden zur Folge haben. Das Hören von lauter Musik beim Autofahren kann Ihre Wahrnehmung (Warnsignale) beeinträchtigen. Im Interesse der allgemeinen Sicherheit empfehlen wir das Musikhören beim Autofahren mit geringer Lautstärke. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN. Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT AUF KEINEN FALL ÖFFNEN. Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages. Das Öffnen des Gerätes hat auch einen Garantieverlust zur Folge.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN. Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EINE FEHLFUNKTION AUFTRITT, DIE NICHT VON IH-NEN BEHOBEN WERDEN KANN. Beachten Sie dazu den Abschnitt FEHLERBEHEBUNG. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Händler oder den nächsten Kundendienst.

DIE INSTALLATION EINES PUFFERKONDENSATORS MIT AUSREICHENDER KAPAZITÄT WIRD EMP-FOHLN. Hochleistungsverstärker verursachen sehr hohe Spannungsabfälle und benötigen eine sehr hohe Stromstärke bei hoher Leistung. Um das Bordnetz des Fahrzeuges nicht übermäßig zu belasten, wird die Installation eines Pufferkondensators (auch Pufferelko, Powercap oder Power Capacitor genannt) empfohlen, der parallel zum Verstärker und zur Stromquelle als Puffer fungiert. Lassen Sie sich am besten im Car Audio Fachhandel beraten.

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN. Die Verkabelung und der Einbau dieses Gerätes erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

VOR DER INSTALLATION DAS KABEL VOM MASSEPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN. Bevor Sie mit der Installation des Soundsystems beginnen, trennen Sie unbedingt den Massepol der Autobatterie ab, um Kurzschlüsse und Stromschläge zu vermeiden.

WÄHLEN SIE EINEN GEEIGNETEN EINBAUORT. Suchen Sie einen geeigneten Einbauort für das Gerät, bei dem ausreichend Raum für eine kühlende Luftzirkulation vorherrscht. Am besten geeignet sind Reserveradmulden und offene Bereiche im Kofferraum. Weniger geeignet sind Stauräume hinter der Seitenverkleidung oder Bereiche unter den Fahrzeugsitzen.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST. Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen. Schäden am Gerät, welche durch Feuchtigkeit hervorgerufen wurden, unterliegen nicht der Garantie.

DAS GERÄT SOWIE ANDERE KOMPONENTEN DES SOUNDSYSTEMS AUSREICHEND BEFESTIGEN. Andernfalls könnten sich die Geräte und Komponenten während der Fahrt lösen und als gefährliche Geschosse im Fahrgastraum Beschädigungen und Verletzungen hervorrufen.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN, BESTEHENDE KOMPONENTEN, LEITUNGEN UND KABEL DES FAHRZEUGS NICHT BESCHÄDIGEN. Wenn Sie bei der Installation Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf die Kraftstoffleitungen, den Benzintank, elektrische Kabel und andere Leitungen nicht zu beschädigen, zu berühren oder zu blockieren.

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN. Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, Kurzschlussgefahr und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

AUDIOKABEL UND STROMKABEL SOLLTEN NICHT ZUSAMMEN VERLEGT WERDEN. Bei der Installation des Audiokabels zwischen dem Cinch-Ausgang des Autoradios und dem Cinch-Eingang des Verstärkers im Fahrzeug ist darauf zu achten, dass das Audio- und das Stromversorgungskabel möglichst nicht auf der selben Seite des Fahrzeugs verlegt werden. Besser ist eine räumlich getrennte Installation, im rechten und linken Kabelschacht des Fahrzeugs. Damit wird das Überlagern von Störungen auf das Audio-Signal verringert. Dieses gilt ebenfalls für das Verbindungskabel der beiliegenden Kabel-Fernbedienung. Das Kabel sollte nicht auf der Seite der Stromversorgungsleitung verlegt werden, sondern zusammen mit den Audiokabeln.

SORGEN SIE DAFÜR, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN. Verlegen Sie die Kabel wie auf den folgenden Seiten beschrieben, damit diese beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel die sich im Bereich des Lenkrads, des Schalthebels oder im Bremspedal usw. verfangen können, führen zu äußerst gefährlichen Situationen.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN. Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages. Verwenden Sie hierfür am besten geeignete Verteilerblöcke.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKT VERWENDEN. Verwenden Sie für den Einbau oder Masseanschluss keine Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems. Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Fahrsicherheit ist beeinträchtigt.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN. Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummifülle vor Beschädigungen durch Metallkanten der Bohrung.

KLEINTEILE WIE SCHRAUBEN UND ANSCHLUSS-STECKER VON KINDERN FERNHALTEN. Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, sollte ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt haben.



ENTSORGUNG

ELEKTRO- UND ELEKTRONIKGERÄTE – INFORMATIONEN FÜR PRIVATE HAUSHALTE

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten Anforderungen sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Verreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Verreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Verreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweise

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“

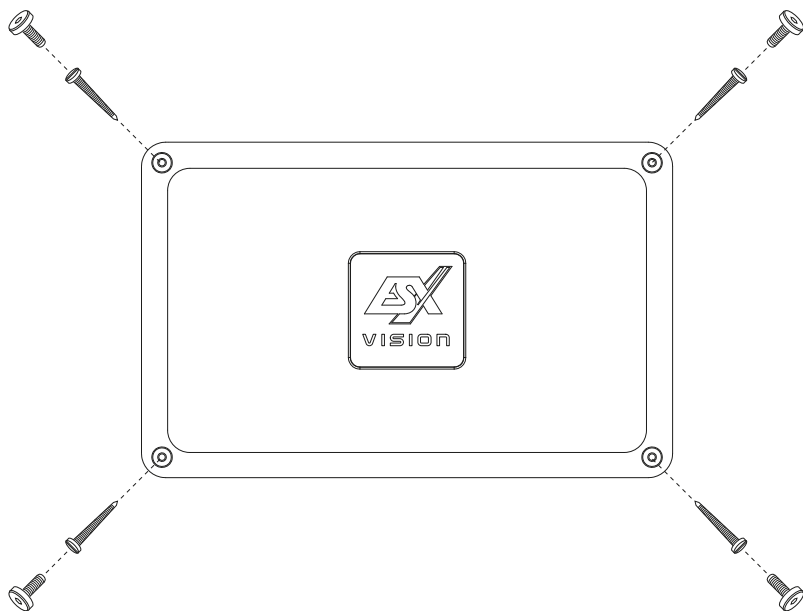
Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.



Hersteller-Informationen gemäß § 18 Abs. 4 ElektroG (neu)

MECHANISCHE INSTALLATION

- Suchen Sie zunächst einen geeigneten Einbauort für das Gerät. Achten Sie darauf, dass ausreichend Platz für die Installation der Kabel vorhanden ist und diese nicht geknickt werden sowie eine ausreichende Zugentlastung gewährleistet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Verstärker am Montageort genügend Kühlung erhält. Montieren Sie das Gerät nicht in zu kleine, abgeschlossene Gehäuse ohne Luftzirkulation, in die Nähe von wärmeabstrahlende Teilen oder elektronischen Steuerungen des Fahrzeuges.
- Montieren Sie den Verstärker auf keinen Fall auf ein Bassgehäuse oder andere vibrierende Teile, dadurch können sich die Bauteile im Inneren losvibrieren und das Gerät ernsthaft beschädigen.
- Die Kabel der Stromversorgung und die Audiosignalkabel sollten bei dem Einbau so kurz als möglich gehalten werden, um Verluste und Störungen zu vermeiden.
- Entfernen Sie die vier Abdeckschrauben an Ecken des Geräts. Schrauben Sie dann das Gerät mit handelsüblichen Selbstscheschrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) in den vier Montageöffnungen am Einbauort fest.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass keine serienmäßig im KFZ vorhandenen Teile wie z.B. Kabel, Bordcomputer, Sicherheitsgurte, Tank oder ähnliche Teile beschädigt bzw. entfernt werden.



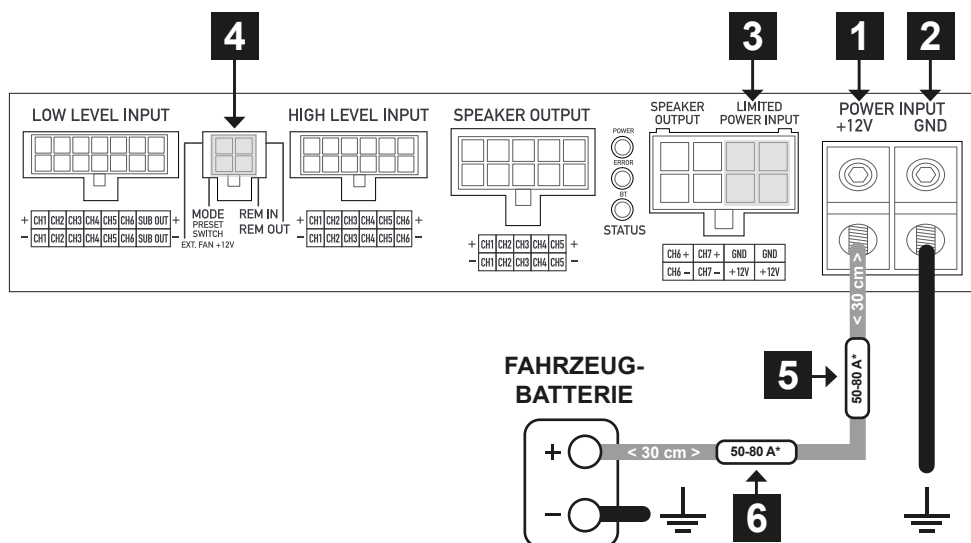
ACHTUNG

Bevor Sie mit der Installation des Soundsystems beginnen, trennen Sie unbedingt den Massepol der Fahrzeugbatterie ab, um Kurzschlüsse und Stromschläge zu vermeiden.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

VOR DEM ANSCHLIESSEN

Für den fachgerechten Anschluss des Soundsystems sind geeignete Kabelsets im Fachhandel erhältlich. Achten Sie beim Kauf auf einen ausreichenden Kabelquerschnitt von mindestens 16 mm². Säubern und entfernen Sie vorhandene Rost- und Oxidationsstellen an allen Kontaktpunkten der Batterie und an den Massepunkten. Ziehen Sie nach der Installation alle Schrauben fest an, denn ein lockerer Anschluss kann eine Fehlfunktion, unzureichende Stromversorgung oder Störgeräusche sowie Verzerrungen zur Folge haben.



1 POWER INPUT +12V (empfohlen)

Verbinden Sie den 12 Volt Anschluss des Verstärkers mit dem 12 Volt Pluspol der Fahrzeugbatterie mit dem dafür vorgesehenen Kabel mit einem Querschnitt von mindestens 16 mm².

2 POWER INPUT GND (empfohlen)

Verbinden Sie den GND Anschluss des Verstärkers mit einem geeigneten Massepunkt am Fahrzeugchassis. Das Massekabel sollte möglichst kurz sein und an einem blanken, metallischen Punkt des Fahrzeugchassis angebracht werden. Achten Sie darauf, dass dieser Punkt eine sichere elektrische Verbindung zum Minuspol der Fahrzeugbatterie hat. Überprüfen Sie zudem die Masseleitung von der Batterie zur Karosserie und verstärken diese wenn nötig. Verwenden Sie zum Anschluss ein Kabel mit einem Querschnitt von mindestens 16 mm².

3 LIMITED POWER INPUT

Sollten Sie für die Stromversorgung des Verstärkers aus installationsbedingten Gründen den beiliegenden 8-pol Kabelbaum nutzen, reduziert sich die Ausgangsleistung des Verstärkers um etwa 20%.

Alternativ können die zwei Stromeingänge auch als zusätzliche Stromversorgung zum regulären POWER INPUT benutzt werden. Jedes der zwei Pin-Paare ist maximal mit 25 A belastbar.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

4

REM IN

Verbinden Sie den Schaltausgang oder die Steuerleitung (REM) des Steuergerätes (Autoradio) mit REM IN am beiliegenden 4-pol Kabelbaumstecker. Für die Verbindung zwischen REM IN und Steuergerät ist ein Kabel mit einem Querschnitt von 0.5 mm² ausreichend. Sollten Sie jedoch die automatische Einschaltfunktion unter **AUTO TURN-ON** (Siehe Seite 11, Abschnitt 17) verwenden, muss der Anschluss REM IN nicht belegt werden.

REM OUT

Sollten an REM IN eine Steuerleitung angeschlossen sein oder die AUTO TURN-ON Funktion verwendet werden, kann an REM OUT eine Steuerleitung zum Anschalten anderer Geräte angeschlossen werden.

MODE PRESET SWITCH

Der Anschluss MODE eignet sich zum Umschalten zwischen zwei Presets des DSP (Preset Auto Switch Funktion), welche Sie in der DSP Software festlegen können. Sobald an MODE ein Massesignal anliegt, schaltet das Gerät automatisch von Preset DEFAULT auf Preset MODE oder wieder zurück. Dies ist nützlich, wenn Sie das Gerät in einem Cabriolet betreiben und den MODE-Anschluss mit dem Massesignal des elektrischen Daches verbinden. Das Gerät schaltet dann zwischen Preset DEFAULT (geschlossenes Dach) und Preset MODE (offenes Dach) um.

EXT. FAN +12V

Mit dem Anschluss EXT. FAN +12V können Sie externe Lüfter zur Kühlung des Verstärkers steuern, falls Sie diesen in einem geschlossenen Raum oder hinter einer Abdeckung ohne ausreichende Luftzirkulation installieren.

5

GERÄTESICHERUNG (Nicht im Lieferumfang enthalten)

Zur Absicherung des Verstärkers muss eine externe Sicherung nicht weiter als 30 cm vom Gerät entfernt in der +12 V Stromversorgung installiert werden. Beachten Sie dazu die Angaben unten.

*EMPFOHLENE SICHERUNGSWERTE

Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung von ANL-Sicherungen und hochwertigen Sicherungshaltern. Die folgenden Sicherungswerte gelten sowohl für die Gerätesicherung als auch für die Stromkabelsicherung:

+12V / GND POWER INPUT: 80 A
LIMITED POWER INPUT: 50 A

6

ZUSÄTZLICHE KABELSICHERUNG (Nicht im Lieferumfang enthalten)

Installieren Sie eine zusätzliche Sicherung für das Stromkabel in der Nähe der Batterie. Der Abstand zwischen Sicherung und Batterie sollte nicht mehr als 30 cm betragen. Beachten Sie dazu die Angaben unten.

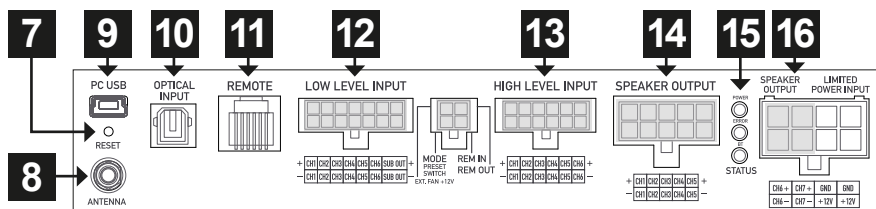
WICHTIG: Die Sicherung an der Batterie sichert nicht den Verstärker, sondern die Leitung zwischen Batterie und Verstärker gegen Kurzschluss.



ACHTUNG

Tauschen Sie defekte Sicherungen nur gegen eine neue Sicherung aus, die gleichen Typs ist und den gleichen Sicherungswert besitzt.

ANSCHLÜSSE & FUNKTIONSBESCHREIBUNG



7 RESET

Drücken Sie im Falle einer Fehlfunktion oder eines Software-Absturzes diese Taste mit einem geeigneten Gegenstand wie einem Stift oder einer Nadel, um das Gerät zurückzusetzen.

8 ANTENNA

Dieser Anschluss ist für die beiliegende Bluetooth® Antenne vorgesehen. Schrauben Sie die Antenne fest ein und richten diese nach oben aus.

9 PC USB

Dieser USB-Eingang ist für die Verbindung mit einem PC/Laptop vorgesehen, um mit der **ESX DSP TOOLKIT** Software die DSP Funktionen einzustellen. Die Verbindung ist USB 1.1/2.0/3.0 kompatibel. Zum Herunterladen der Software besuchen Sie bitte www.esxaudio.de/dsp.

10 OPTICAL INPUT

Dieser Eingang akzeptiert PCM-Stereosignale bis zu einer Abtastrate von 192 kHz / 24 Bit. Mehrkanalsignale von Audio-/Videoquellen (z. B. Audiospuren von DVD-Filmen) können nicht wiedergegeben werden. Schließen Sie ein Glasfaserkabel mit einem TOSLINK-Stecker an.

11 REMOTE

Dieser Anschluss ist für das Verlängerungskabel der optional erhältlichen Fernbedienung **ESX RC-DQ** vorgesehen.

12 LOW LEVEL INPUT

Steckplatz für den beiliegenden Kabelbaum mit 14-pol Stecker. Verbinden Sie die Cinch-Eingangsbuchsen des Kabelbaums mit den entsprechenden Vorverstärkerausgängen des Steuergeräts, indem Sie geeignete Audiosignalkabel verwenden.

SUB OUT

An dem beiliegenden Kabelbaum befindet sich auch eine Mono Cinch-Ausgangsbuchse für einen externen Subwoofer-Verstärker. Diese liefert je nach Einstellung des DSP ein modifiziertes niederpegeliges Audiosignal.

13 HIGH LEVEL INPUT

Steckplatz für den beiliegenden Kabelbaum mit 12-pol Stecker. Falls Ihr Steuergerät keine Cinch-Vorverstärker-Ausgänge besitzt, können Sie die Hochpegel-Eingänge als Signaleingang verwenden. Schließen Sie dazu die Lautsprecherkabel des Steuergeräts an den entsprechenden Kabelenden des Kabelbaumsteckers an.

Zum Ändern der Eingangsempfindlichkeit und des Eingangswiderstands der Hochpegel-Eingänge, beachten Sie bitte Abschnitt 18 bis 20 auf Seite 12.

ANSCHLÜSSE & FUNKTIONSBESCHREIBUNG

14 SPEAKER OUTPUT (MINDESTIMPEDANZ 3 - 8 OHM, NICHT BRÜCKBAR)

Steckplatz für den beiliegenden Kabelbaum mit 10-pol Stecker. Verbinden Sie die Lautsprecherkabel des Kabelbaums mit den entsprechenden Anschlusskabeln der Lautsprecher. Verwenden Sie dafür ausreichend dimensionierte Lautsprecherkabel.

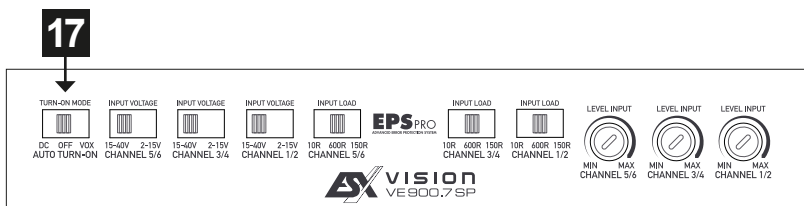
15 STATUS LEDs

- Leuchtet die POWER LED auf, ist das Gerät betriebsbereit.
- Leuchtet die ERROR LED auf, liegt eine Fehlfunktion vor.
Drücken Sie in diesem Falle die Reset-Taste (siehe Abschnitt 7)
- Leuchtet die BT LED auf, ist eine Bluetooth-Verbindung hergestellt.

16 SPEAKER OUTPUT (CH6 / CH7 - MINDESTIMPEDANZ 2 - 8 OHM, NICHT BRÜCKBAR)

Steckplatz für den beiliegenden Kabelbaum mit 10-pol Stecker. Verbinden Sie die Lautsprecherkabel des Kabelbaums mit den entsprechenden Anschlusskabeln des Subwoofers. Verwenden Sie dafür ausreichend dimensionierte Lautsprecherkabel.

DIE FOLGENDEN SCHALTER UND REGLER BEFINDEN SICH AUF DER GERÄTERÜCKSEITE UNTER DER ABDECKUNG, WELCHE SIE NACH DEM SETUP WIEDER BEFESTIGEN KÖNNEN.



17 AUTO TURN-ON

Falls Ihr Steuergerät über keine Einschaltleitung (REM) verfügt, können Sie die automatische Einschaltfunktion des Geräts verwenden. Diese funktioniert auf zwei Arten, die am Schalter **AUTO TURN-ON** eingestellt werden können:

VOX: Wählen Sie diese Methode, wenn Sie die RCA/Cinch-Eingänge an **LOW LEVEL INPUT** verwenden. Das Gerät erkennt dann beim Einschalten des Steuergeräts im eintreffenden Audiosignal einen Spannungsanstieg und schaltet sich dann ein.

DC: Diese Methode funktioniert nur, wenn Sie die Hochpegel-Eingänge an **HIGH LEVEL INPUT** des Geräts verwenden. Das Gerät erkennt dann beim Einschalten des Steuergeräts durch einen sogenannten "DC Offset" einen Spannungsanstieg auf 6 Volt und schaltet sich dann ein.

OFF: Wählen Sie diese Position, wenn an REM IN ein Einschaltleitung angeschlossen wurde.

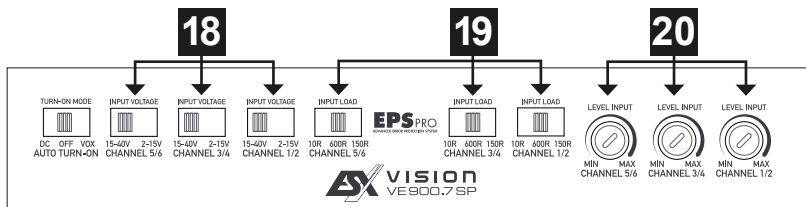


ACHTUNG

PRIORISIERTER EINGANGSMODUS (PRIORITY INPUT MODE)

Das Gerät bemerkt das Eintreffen eines digitalen Eingangssignals (z.B. über OPTICAL INPUT oder Bluetooth®). Dieses Eingangssignal wird dann gegenüber den analogen Eingangssignalen priorisiert wiedergegeben, solange die Signalquelle aktiv ist. Diese Einstellung können Sie per Software oder App ändern.

ANSCHLÜSSE & FUNKTIONSBESCHREIBUNG



18

INPUT VOLTAGE

Mit den Schaltern INPUT VOLTAGE können Sie die Eingangsempfindlichkeit der Hochpegel-Eingänge am jeweiligen Kanalpaar einstellen. Folgende Einstellungen sind möglich:

2-15V: Bietet sich bei Standard-Radios und OEM-Steuergeräten an.

15-40V: Sollte gewählt werden, falls ein verstärktes Audiosignal verwendet wird bzw. falls das Audiosignal hinter einem OEM-Verstärker der Werksanlage abgegriffen wird.

19

INPUT LOAD

Alle Hochpegel-Eingänge sind mit EPS PRO (Error Protection System) ausgestattet, damit bei Anschluss an OEM-Werksradios keine Funktionen beeinträchtigt oder Fehlermeldungen in den Fahrzeugspeicher geschrieben werden. Mit dem Schalter INPUT LOAD kann der Eingangswiderstand der EPS PRO Schutzschaltung eingestellt werden. Folgende Einstellungen sind möglich:

10R: Empfehlenswert für die Lautsprecher-Ausgänge eines Steuergeräts/Radios, wenn anstelle der Lautsprecher jetzt die Verstärker-Eingänge damit verbunden werden.

150R: Empfehlenswert für werksseitige Soundsysteme von z.B. VW / Audi / Skoda, u.a. auch mit verbautem Verstärker/Booster.

600R: Empfehlenswert für werksseitige Soundsysteme von z.B. BMW, u.a. auch mit verbautem Verstärker/Booster oder wenn der Hochpegel-Eingang parallel mit einem Lautsprecher betrieben wird.

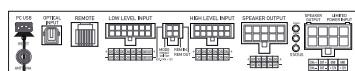
20

LEVEL INPUT (HIGH & LOW LEVEL)

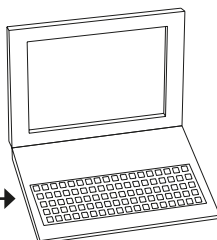
Mit den Reglern LEVEL INPUT kann die Eingangsempfindlichkeit des jeweiligen Kanalpaars entsprechend eingeregelt und angepasst werden. Folgende Hinweise sollten dazu beachtet werden:

1. Drehen Sie alle LEVEL INPUT Regler gegen den Uhrzeigersinn auf die MIN Position.
2. **WICHTIG:** Beachten Sie ab jetzt unbedingt die Angaben zum „Ersten Systemstart“ auf den nächsten zwei Seiten, um das Grund-Setup des DSP am PC/Laptop oder per App via Smartphone vorzunehmen. Folgen Sie dazu den Anweisungen im ESX Toolkit Quick Start Guide ab Seite 18. Gehen Sie dazu auf das ESX DSP Portal unter: www.esxaudio.de/dsp
3. Um die Feineinstellung der Eingangsempfindlichkeit jedes Kanalpaars vorzunehmen, drehen Sie den jeweiligen LEVEL INPUT Regler im Uhrzeigersinn in Richtung MAX, bis aus den Lautsprechern leichte Verzerrungen zu hören sind. Drehen Sie dann den Regler LEVEL INPUT langsam wieder ein Stück zurück, bis keine Verzerrungen mehr hörbar sind.
4. Sie können den richtigen Eingangspegel des jeweiligen Kanalpaars auch in der Meter-Anzeige in der PC Software sehen und dort exakt einstellen.

ERSTER SYSTEMSTART MIT PC / LAPTOP



ESX DSP TOOLKIT:
www.esxaudio.de/dsp



Empfohlene Spezifikationen:

CPU: 1.6 GHz oder höher
RAM: 1 GB oder höher
HDD: 512 MB oder mehr Speicherplatz
Display: 1024×576 oder höher
OS: Microsoft™ Windows 10 oder höher

Laden Sie die ESX DSP TOOLKIT Software herunter und installieren diese auf Ihrem Computer



Verbinden Sie den Computer über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des Geräts



Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position ACC oder ON



Die POWER-LED leuchtet auf und nach weniger als 10 Sekunden ist das Gerät betriebsbereit



Starten Sie die ESX DSP TOOLKIT Software



Einstellen des Lautsprechersystems



Einstellen der Eingangskonfiguration



Einstellen der Audioparameter



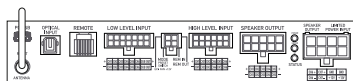
Speichern Sie die Einstellung in einer der 8 Presets



ACHTUNG

Bevor Sie das Soundsystem einschalten, überprüfen Sie nochmals sorgfältig die Konfiguration der Frequenzweichen. Falsch eingestellte Parameter können zu dauerhaften Schäden an den Lautsprechern führen, insbesondere an Hochtönern ohne passive Frequenzweichen.

ERSTER SYSTEMSTART MIT APP



◀◀◀ Kabellose Bluetooth® Verbindung ▶▶▶
Gerätemame: ESX VE900.7SP



ESX DSP TOOLKIT APP:

App Store: iOS™ Smartphones und Mobilgeräte

Google Play: Android™ Smartphones und Mobilgeräte

Laden Sie die ESX DSP TOOLKIT APP und installieren diese auf Ihrem Smartphone oder Mobilgerät



Verbinden Sie das DSP-Gerät über Bluetooth® mit Ihrem Smartphone oder Mobilgerät



Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position ACC oder ON



Die POWER-LED leuchtet auf und nach weniger als 10 Sekunden ist das Gerät betriebsbereit



Starten Sie die ESX DSP TOOLKIT APP



Einstellen des Lautsprechersystems



Einstellen der Eingangskonfiguration



Einstellen der Audioparameter



Speichern Sie die Einstellung in einer der 8 Presets



ACHTUNG

Bevor Sie das Soundsystem einschalten, überprüfen Sie nochmals sorgfältig die Konfiguration der Frequenzweichen. Falsch eingestellte Parameter können zu dauerhaften Schäden an den Lautsprechern führen, insbesondere an Hochtönern ohne passive Frequenzweichen.

FEHLERBEHEBUNG

ACHTUNG: Sämtliche Hinweise dieser Fehlerbehebung beziehen sich auf das gesamte Soundsystem und deren Einzelkomponenten. Unter Umständen entspricht die Ausstattung Ihres Geräts nicht den in den Hinweisen beschriebenen Funktionen. Überspringen Sie dann diesen Punkt und machen mit dem nächsten weiter.

KEINE FUNKTION / DIE POWER LED LEUCHTET NICHT

Überprüfen Sie zuerst die Sicherung des verlegten Stromkabels an der Fahrzeugbatterie

Die Sicherung ist defekt

Ersetzen Sie die defekte Sicherung mit einer gleichwertigen, keinesfalls mit einem höheren Wert.

- Die Sicherung fällt erneut aus.

In diesem Fall scheint ein Kurzschluss zwischen Sicherung und Gerät vorzuliegen. Überprüfen Sie dazu das +12V Stromkabel auf ganzer Länge von der Batterie bis zum Gerät auf Beschädigungen und ob ein Kurzschluss mit Masse vorliegt, z.B. ein Kontakt zum Fahrzeugchassis oder der Karosserie. Ersetzen Sie gegebenenfalls das defekte Stromkabel.

Die Sicherung ist augenscheinlich in Ordnung

Überprüfen Sie mithilfe eines handelsüblichen 12 Volt Spannungsmessers die Spannung zwischen dem +12V Anschluss und dem Masseanschluss am Gerät.

- Es liegt keine Spannung an.

Überprüfen Sie mithilfe des Spannungsmessers die Sicherung, die in der Nähe an der Fahrzeugbatterie befindet, ob dort zwischen dem Ausgang und Masse Spannung anliegt.

Liegt dort keine Spannung an, ist entweder der Sicherungshalter oder doch die Sicherung defekt, obwohl diese in Ordnung zu sein scheint. Ersetzen Sie gegebenenfalls den Sicherungshalter oder die Sicherung.

- Es liegt Spannung an.

Wenn Sie das Gerät mit einem Vorverstärkersignal (Cinch/RCA) betreiben, müssen Sie eine Steuerleitung (REM) vom Autoradio/Steuergerät zum REM Anschluss des Geräts gelegt haben. Der AUTO TURN-ON Schalter muss sich hierbei in Schalterstellung OFF befinden. Sie können jedoch testweise den AUTO TURN-ON Schalter auf VOX stellen, um zu sehen ob sich das Gerät dann einschaltet. Ist dies der Fall, liegt ein Problem mit der Steuerleitung vor.

- Eine Steuerleitung (REM) ist am REM Anschluss des Geräts angeschlossen.

Überprüfen Sie mithilfe des Spannungsmessers, ob zwischen dem REM Anschluss des Geräts und Masse eine Spannung anliegt. Dabei muss das Autoradio/Steuergerät angeschaltet sein.

Es liegt keine Spannung an.

- Überprüfen Sie die Steuerleitung vom Gerät zum Autoradio/Steuergerät auf einen Kurzschluss oder eine Beschädigung. Ersetzen Sie gegebenenfalls die Steuerleitung.

Es liegt Spannung an.

- Das Gerät hat wahrscheinlich eine Fehlfunktion oder ist defekt. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

Wenn Sie das Gerät mit den LautsprecherSignalen (Hochpegel/High Level) betreiben, muss der AUTO TURN-ON Schalter auf DC umgeschaltet sein.

- Der AUTO TURN-ON Schalter befindet sich in Position DC, dennoch bleibt das Gerät aus.

Überprüfen Sie die Lautsprecherkabel vom Autoradio/Steuergerät zum Gerät auf Kurzschlüsse oder Beschädigungen. Ersetzen Sie gegebenenfalls die Lautsprecherkabel oder isolieren Sie die beschädigte Stelle.

FEHLERBEHEBUNG

DIE POWER LED LEUCHTET, ABER ES KOMMT KEIN TON AUS DEN LAUTSPRECHERN
Überprüfen Sie folgende Schritte:
Niederpegelmodus: Sind die RCA/Cinchkabel am Radio/Steuergerät und am Gerät korrekt angeschlossen? Die RCA/Cinchkabel sind korrekt angeschlossen. Es könnte ein RCA/Cinchkabel defekt sein. Überprüfen Sie die Funktion der RCA/Cinchkabel an einem anderen Audiogerät. Ersetzen Sie gegebenenfalls das defekte RCA/Cinchkabel.
Hochpegelmodus: Sind die Lautsprecherkabel am Radio/Steuergerät und den Hochpegel-Eingängen des Geräts bzw. am Hochpegel-Kabelstecker korrekt angeschlossen? Die Lautsprecherkabel sind korrekt angeschlossen. Es könnte ein Lautsprecherkabel defekt sein. Ersetzen Sie gegebenenfalls das Lautsprecherkabel oder isolieren Sie die beschädigte Stelle.
Sind die Lautsprecherkabel zwischen den Lautsprechern oder dem Subwoofer an den Lautsprecherausgängen des Geräts korrekt angeschlossen? Die Lautsprecherkabel sind korrekt angeschlossen. Es könnte ein Lautsprecherkabel defekt sein. Ersetzen Sie gegebenenfalls das Lautsprecherkabel oder isolieren Sie die beschädigte Stelle.
Ist am Gerät der Hochpassfilter oder Subsonicfilter höher als der Tiefpassfilter eingestellt? Drehen Sie dann den Regler für den Hochpassfilter oder Subsonicfilter langsam zurück, bis der Ton zu hören ist.
Ist am Gerät der Eingangswahlschalter korrekt eingestellt? Überprüfen Sie die Einstellung und ändern gegebenenfalls die Schalterstellung.
Sind am Gerät die Frequenzweichenschalter korrekt eingestellt? Überprüfen Sie die Einstellungen und ändern gegebenenfalls die jeweilige Schalterstellung.
Sind die Lautsprecher oder der Subwoofer funktionsfähig? Halten Sie eine handelsübliche 9 Volt Blockbatterie an die Anschlüsse jeden Lautsprechers oder des Subwoofers. - Es ist ein leises Knackgeräusch zu hören. Der Lautsprecher oder der Subwoofer ist in Ordnung. - Es ist nichts zu hören. Der Lautsprecher oder Subwoofer könnte defekt sein. Ersetzen Sie gegebenenfalls den defekten Lautsprecher oder Subwoofer.
Sind die Einstellungen am Autoradio/Steuergerät korrekt eingestellt? - Überprüfen Sie die Fader- und Balance-Einstellungen - Überprüfen Sie, ob eventuell die Stummschaltung aktiviert ist - Überprüfen Sie, ob eventuell ein Hochpass- oder Tiefpassfilter aktiviert ist - Überprüfen Sie, ob eventuell die Wiedergabe pausiert ist - Überprüfen Sie Source-Einstellungen (Signalquelle) - Überprüfen Sie, ob ein eventuell vorhandener Subwooferausgang aktiviert ist

VERZERRUNGEN ODER ZISCHGERÄUSCHE SIND AUS DEN LAUTSPRECHERN ZU HÖREN
Überprüfen Sie folgende Schritte:
Ist ein Eingangspegelregler am Gerät zu hoch eingestellt? Drehen Sie den Regler langsam zurück, bis ein sauberes Audiosignal zu hören.
Ist der Bass Boost (Bassanhebung) am Gerät zu hoch eingestellt? Drehen Sie den Regler langsam zurück, bis ein sauberes Audiosignal zu hören.
Ist die Loudness Funktion am Autoradio/Steuergerät zu hoch eingestellt? Deaktivieren Sie Loudness oder drehen Sie die Loudness Einstellung zurück, bis ein sauberes Audiosignal zu hören ist.
Sind die EQ- und Klangeinstellungen am Autoradio/Steuergerät zu hoch eingestellt? Drehen Sie die Einstellungen für Treble, Mitten und Bass zurück oder deaktivieren Sie den Equalizer, bis ein sauberes Audiosignal zu hören ist.

DREHZAHLABHÄNGIGE STÖRGERÄUSCHE SIND AUS DEN LAUTSPRECHERN ZU HÖREN
Überprüfen Sie folgende Schritte:
Sind die RCA/Cinchkabel getrennt vom Stromkabel im Fahrzeug verlegt worden? Verlegen Sie gegebenenfalls die Kabel erneut und achten Sie darauf, dass die RCA/Cinchkabel getrennt vom Stromkabel jeweils links und rechts im Fahrzeug verlegt werden.
Ist der Masseanschluss des Geräts korrekt angeschlossen? Achten Sie darauf, dass der Masseanschluss des Geräts nicht direkt am Minuspol der Fahrzeugbatterie angeschlossen ist. Wählen Sie einen geeigneten Massepunkt an der Fahrzeugkarosserie zum Anschließen aus. Verwenden Sie gegebenenfalls Kontaktspray um die Leitfähigkeit der Anschlüsse zu verbessern.
Ist die Leitfähigkeit des Massekabels der Fahrzeugbatterie zur Karosserie in Ordnung? Achten Sie darauf, dass der Masseanschluss der Fahrzeugbatterie eine stabile und leitfähige Verbindung zur Karosserie hat. Verwenden Sie gegebenenfalls Kontaktspray um die Leitfähigkeit der Anschlüsse zu verbessern.

EIN AKTIV BETRIEBENER HOCHTÖNER VERZERRT ODER KNACKT
VORSICHT: Hochtöner werden durch zu tiefe Frequenzen beschädigt. Beachten Sie dazu die Angaben des Herstellers, welche Frequenzeinstellung empfohlen wird. Pausieren Sie sicherheitshalber die Wiedergabe des Autoradios/Steuergeräts zunächst. Überprüfen Sie dazu folgende Schritte:
Ist der Frequenzweichenschalter des betreffenden Kanalpaars am Gerät korrekt eingestellt? Stellen Sie den Schalter auf Position Hochpass (HP oder HPF).
Ist der Hochpassfilter des betreffenden Kanalpaars am Gerät zu niedrig eingestellt? Drehen Sie den Hochpassregler zuerst im Uhrzeigersinn ganz hoch. Starten Sie nun die Wiedergabe am Steuergerät/Autoradio. Drehen Sie dann den Hochpassregler langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis aus den Hochtönern ein sauberer Klang zu hören ist und dieser zusammen mit den Tief-/Mitteltönern ein ausgewogenes Klangbild ergibt. Achten Sie dabei auch darauf, dass die Tief-/Mitteltönern entsprechend mit dem jeweiligen Hoch- und Tiefpassregler richtig eingestellt sind.

GENERAL INFORMATION

SCOPE OF DELIVERY

- 1 x VE900.7SP Amplifier
- 1 x Wire Harness with 14-pin Connector for LOW LEVEL INPUT
- 1 x Wire Harness with 4-pin Connector for EXT. FAN +12V, MODE PRESET SWITCH, REM IN, REM OUT
- 1 x Wire Harness with 12-pin Connector for HIGH LEVEL INPUT
- 1 x Wire Harness with 10-pin Connector for SPEAKER OUTPUT
- 1 x Wire Harness with 8-pin Connector for SPEAKER OUTPUT, LIMITED POWER INPUT
- 1 x USB Cable, Length 5 m
- 1 x Bluetooth® Antenna
- 1 x Owner's Manual (German/English)

RECOMMENDED ACCESSORIES



RC-DQ
Remote Controller with Display for Volume, Mode, Bass Level,
incl. Extension Cable (5 m)

INTENDED USE

This product is designed for the operation in a vehicle with an on-board voltage of +12 V with negative ground. The device functions as an amplifier of audio signals as well as a digital audio processor used to modify audio signals within a sound system in a vehicle.

RADIO EQUIPMENT TYPE

Function	Band information	Frequency range	Maximum radiated power
Bluetooth	Version 5.0	2.400 MHz - 2.484 MHz	30,0 dBm

CE DECLARATION OF CONFORMITY

Audio Design GmbH hereby declares that the **ESX VE900.7SP** device complies with Directive 2014/53/EU. The full declaration of conformity can be viewed at www.esxaudio.de/ce.

Distributor:
Audio Design GmbH
Am Breilingsweg 3, DE-76709 Kronau (Germany)

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Amplifier	Class D 5 x 100 Watts/RMS @ 4/3 Ohms + 2 x 200 Watts/RMS @ 2 Ohms
DSP Chip	Analog Devices™ 32 Bit, 294 Mhz, 48 Channels 1.2 Billion MAC Operations per Second Sampling Rate 96 kHz / Full HD Audio
DSP Control	ESX DSP Toolkit PC Software for Microsoft® Windows™ 10 or newer App for iOS™/Android™ Mobile Devices 8 Presets for Sound Setups
DSP Audio Features	Crossovers HP/LP/BP @ 6-48 dB Slope Time Delay 0 ~ 20 ms / 0,01 ms Steps Master Gain 0 ~ 60 dB Channel Gain -20 ~ +6 dB Phase Shift Normal/Invert Input Mixer, Subwoofer Control 8 x 31-Band Output Equalizer (PEQ/HSLF/LSLF) +/- 12 dB, 0.5 dB Steps Standard Mode: 8 x 15-Band Input Equalizer (PEQ/HSLF/LSLF) +/- 12 dB, 0.5 dB Steps Expert Mode: 4 x 30-Band Input Equalizer (PEQ/HSLF/LSLF) +/- 12 dB, 0.5 dB Steps
Signal Converters	AKM® Velvet Sound™ A/D 32 Bit D/A 32 Bit
Frequency Response	5 ~ 45.000 Hz
Signal-to-Noise Ratio (A-weighted)	106 dB
THD	0,005% @ 1 Watts/RMS 0,003% @ 5 Watts/RMS
Operation Voltage	7.5 ~ 17 V
Inputs	6 x RCA Balanced Audio Input (via Molex Plug) 6 x High Level Speaker Input (via Molex Plug) 1 x Optical stereo, S/PDIF 96 kHz, 24 bit 1 x Bluetooth® stereo 1 x USB Type Mini B for PC Software 1 x RJ45 for Remote Extension 1 x Socket incl. REM IN/OUT, Mode Preset Switch, Ext. Fan +12V
Input Sensitivity	Low Level 500 mV ~ 6 V High Level 2 ~ 15 V or 15 ~ 40 V (switchable)
Input Impedance	Low Level 10 kOhms High Level 10/150/600 Ohms (switchable)
Outputs	5 x Amplified Speaker Output (via Molex Plug) 2 x Amplified Speaker/Subwoofer Output (via Molex Plug) 1 x Subwoofer Output (RCA via Molex Plug)
Auto Turn-On	DC / VOX / OFF
Special Features	Error Protection System EPS PRO Preset Auto Switch Priority Input Mode Detection
Bluetooth® Receiver	Integrated for App Control and Audio Streaming, incl. Antenna
Dimensions (L x H x W)	250 x 50 x 150 mm

IMPORTANT NOTE: External Fuses incl. Fuse Holder required!

Technical changes and errors reserved. All trademarks, trade names or brands are the property of their respective owners.

SAFETY INSTRUCTIONS

THE PURCHASED DEVICE IS ONLY SUITABLE FOR AN OPERATION WITH A 12V ON-BOARD ELECTRICAL SYSTEM OF A VEHICLE. Otherwise fire hazard, risk of injury and electric shock consists.

PLEASE DO NOT MAKE ANY OPERATION OF THE SOUND SYSTEM, WHICH DISTRACT YOU FROM A SAFE DRIVING. Do not make any procedures, which demand a longer attention. Perform these operations not until you have stopped the vehicle on a safe place. Otherwise the risk of accident consists.

ADJUST THE SOUND VOLUME TO AN APPROPRIATE LEVEL, THAT YOU ARE STILL ABLE TO HEAR EXTERIOR NOISES WHILE DRIVING. High performance sound systems in vehicles may generate the acoustic pressure of a live concert. The permanent listening to extreme loud music may cause the loss of your hearing abilities. The hearing of extreme loud music while driving may derogate your cognition of warning signals in the traffic. In the interests of the common safeness, we suggest to drive with a lower sound volume. Otherwise the risk of accident consists.

DO NOT COVER COOLING VENTS AND HEAT SINKS. Otherwise this may cause heat accumulation in the device and fire hazard consists.

DO NOT OPEN THE DEVICE. Otherwise fire hazard, risk of injury and electric shock consists. Also this may cause a loss of the warranty.

REPLACE FUSES ONLY WITH FUSE WITH THE SAME RATING. Otherwise fire hazard and risk of electric shock consists.

DO NOT USE THE DEVICE ANY LONGER, IF A MALFUNCTION OCCURS, WHICH REMAINS NOT REMEDIED. Refer in this case to the chapter TROUBLE SHOOTING. Otherwise risk of injury and the damage of the device consists. Commit the device to an authorized retailer.

INTERCONNECTION AND INSTALLATION SHOULD BE ACCOMPLISHED BY SKILLED STAFF ONLY. The interconnection and installation of this device demands technical aptitude and experience. For your own safeness, commit the interconnection and installation to your car audio retailer, where you have purchased the device.

DISCONNECT THE GROUND CONNECTION FROM THE VEHICLE'S BATTERY BEFORE INSTALLATION. Before you start with the installation of the sound system, disconnect by any means the ground supply wire from the battery, to avoid any risk of electric shock and short circuits.

CHOOSE AN APPROPRIATE LOCATION FOR THE INSTALLATION OF THE DEVICE. Look for an appropriate location for the device, which ensures a sufficient air circulation. The best places are spare wheel cavities, and open spaces in the trunk area. Less suitable are storage spaces behind the side coverings or under the car seats.

DO NOT INSTALL THE DEVICE AT LOCATIONS, WHERE IT WILL BE EXPOSED TO HIGH HUMIDITY AND DUST. Install the device at a location, where it will be protected from high humidity and dust. If humidity and dust attain inside the device, malfunctions may be caused.

MOUNT THE DEVICE AND OTHER COMPONENTS OF THE SOUND SYSTEM SUFFICIENTLY. Otherwise the device and components may get loose and act as dangerous objects, which could cause serious harm and damages in the passenger room.

ENSURE CORRECT CONNECTION OF ALL TERMINALS. Faulty connections may could cause fire hazard and lead to damages of the device.

MOUNT THE DEVICE AND OTHER COMPONENTS OF THE SOUND SYSTEM SUFFICIENTLY. Otherwise the device and components may get loose and act as dangerous objects, which could cause serious harm and damages in the passenger room.

ENSURE NOT TO DAMAGE COMPONENTS, WIRES AND CABLES OF THE VEHICLE WHEN YOU DRILL THE MOUNTING HOLES. If you drill the mounting holes for the installation into the vehicle's chassis, ensure by any means, not to damage, block or tangent the fuel pipe, the gas tank, other wires or electrical cables.

DO NOT INSTALL AUDIO CABLES AND POWER SUPPLY WIRES TOGETHER. Ensure while installation not to lead the audio cables between the head unit and the processor together with the power supply wires on the same side of the vehicle. The best is a areal separated installation in the left and right cable channel of the vehicle. Therewith a overlap of interferences on the audio signal will be avoided. This stands also for the equipped bass-remote wire, which should be installed not together with the power supply wires, but rather with the audio signal cables.

ENSURE THAT CABLES MAY NOT CAUGHT UP IN CLOSE-BY OBJECTS. Install all the wires and cables like described on the following pages, therewith these may not hinder the driver. Cables and wires which are installed close-by the steering wheel, gear lever or the brake pedal, may caught up and cause highly dangerous situations.

DO NOT SPLICE ELECTRICAL WIRES. The electrical wires should not be bared, to provide power supply to other devices. Otherwise the load capacity of the wire may get overloaded. Use therefor a appropriate distribution block. Otherwise fire hazard and risk of electric shock consists.

DO NOT USE BOLTS AND SCREW NUTS OF THE BRAKE SYSTEM AS GROUND POINT. Never use for the installation or the ground point bolts and screw-nuts of the brake system, steering system or other security-relevant components. Otherwise fire hazard consists or the driving safety will be derogated.

ENSURE NOT TO BEND OR SQUEEZE CABLES AND WIRES BY SHARP OBJECTS. Do not install cables and wires not close-by movable objects like the seat rail or may be bent or harmed by sharp and barbed edges. If you lead a wire or cable through the hole in a metal sheet, protect the insulation with a rubber grommet.

KEEP AWAY SMALL PARTS AND JACKS FROM CHILDREN. If objects like these will be swallowed, the risk of serious injuries consists. Consult promptly a medical doctor, if a child swallowed a small object.



DISPOSAL

ELECTRICAL AND ELECTRONIC DEVICES - INFORMATION FOR PRIVATE HOUSEHOLDS

The Electrical and Electronic Equipment Act (ElektroG) contains a large number of requirements for handling electrical and electronic equipment. The most important requirements are summarized here.

1. Separate collection of old devices

Electrical and electronic equipment that has become waste is referred to as waste equipment. Owners of old devices must collect them separately from unsorted municipal waste. In particular, old devices do not belong in household waste, but in special collection and return systems..

2. Batteries and accumulators as well as lamps

Owners of old devices must usually separate old batteries and accumulators that are not enclosed by the old device, as well as lamps that can be removed from the old device without destroying them, before handing them in at a collection point. This does not apply if old devices are prepared for reuse with the participation of a public waste disposal authority.

3. Possibilities of returning old devices

Owners of old devices from private households can hand them in free of charge to the collection points of the public waste disposal authorities or to the take-back points set up by manufacturers or distributors within the meaning of the ElektroG.

Shops with a sales area of at least 400 m² for electrical and electronic equipment and those grocery stores with a total sales area of at least 800 m² that offer electrical and electronic equipment several times a year or permanently and make it available on the market are subject to the obligation to take back. This also applies to sales using long-distance means of communication if the storage and shipping areas for electrical and electronic equipment are at least 400 m² or the total storage and shipping areas are at least 800 m². In principle, distributors must ensure that they are taken back by providing suitable return options at a reasonable distance from the respective end user.

The possibility of returning an old device free of charge exists in the case of distributors who are obliged to take it back, among other things, if a new device of the same type that essentially fulfills the same functions is handed over to an end user. If a new device is delivered to a private household, the old device of the same type can also be handed over there for collection free of charge; This applies to sales using means of distance communication for devices in categories 1, 2 or 4 in accordance with Section 2 (1) ElektroG, namely "heat exchangers", "display screen devices" or "large devices" (the latter with at least one external dimension of more than 50 centimeters). End users are asked about a corresponding return intention when concluding a purchase contract. There is also the option of returning old devices that are no larger than 25 centimeters in any external dimension to the distributors' collection points free of charge, regardless of the purchase of a new device, limited to three old devices per type of device.

4. Privacy Notice

Old devices often contain sensitive personal data. This applies in particular to information and telecommunications technology devices such as computers and smartphones. In your own interest, please note that each end user is responsible for deleting the data on the old devices to be disposed of.

5. Meaning of the "crossed-out" wheeled bin symbol

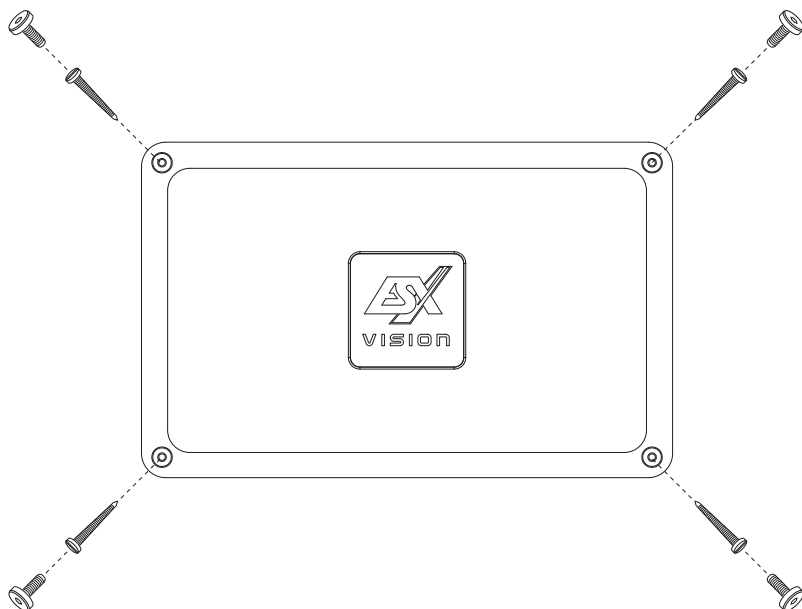
The symbol of a crossed-out garbage can, which is regularly shown on electrical and electronic devices, indicates that the device in question must be collected separately from unsorted municipal waste at the end of its service life.



Manufacturer information according to § 18 paragraph 4 ElektroG (new)

MECHANICAL INSTALLATION

- First find a suitable installation location for the device. Make sure that there is enough space for the installation of the cables and that they are not kinked and that there is sufficient strain relief.
- Make sure that the amplifier receives sufficient cooling at the mounting location. Do not install the device in too small, closed housings without air circulation, in the vicinity of heat-emitting parts or electronic controls of the vehicle.
- Never mount the amplifier on a bass enclosure or other vibrating parts, as this may cause the internal components to vibrate and seriously damage the unit.
- The power supply and audio signal cables should be kept as short as possible during installation to avoid losses and interference.
- Remove the four cover screws on corners of the device. Then use standard self-tapping screws (not included in the scope of delivery) to screw the device into the four mounting holes at the installation location.
- During installation, make sure that no parts that are standard in the vehicle, such as cables, on-board computers, seat belts, tanks or similar parts, are damaged or removed.



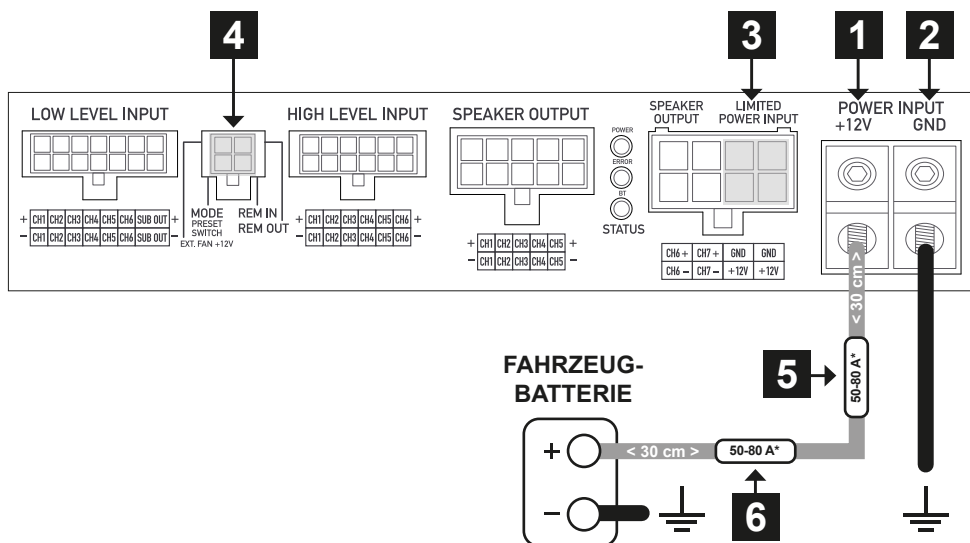
CAUTION

Before you start with the installation, disconnect necessarily the **GROUND** connection wire from the battery to avoid any risk of electric shocks and short circuits.

ELECTRICAL CONNECTIONS

BEFORE CONNECTING

For the professional installation of a sound system, car audio retail stores offers appropriate wire kits. Ensure a sufficient cross section of at least 16 mm², the suitable fuse rating and the conductivity of the cables when you purchase your wiring kit. Clean and remove rust-streaked and oxidized areas on the contact points of the battery and the ground connection. Make sure that all screws are fixed tight after the installation, because loose connections cause malfunctions, insufficient power supply or interferences. Do not set in the fuse until the installation is accomplished.



1 POWER INPUT +12V (recommended)
Connect the 12 volt connection of the amplifier to the 12 volt positive pole of the vehicle battery using the cable provided with a cross-section of at least 16 mm².

2 POWER INPUT GND (recommended)
Connect the amplifier's GND connection to a suitable ground point on the vehicle chassis. The ground wire should be as short as possible and attached to a bare metal point on the vehicle chassis. Ensure that this point has a secure electrical connection to the vehicle battery negative terminal. Also check the ground wire from the battery to the body and strengthen it if necessary. Use a cable with a cross-section of at least 16 mm² for the connection.

3 LIMITED POWER INPUT
If, for installation-related reasons, you use the enclosed 8-pin wire harness to supply the amplifier with power, the output power of the amplifier will be reduced by around 20%.

Alternatively, the two power inputs can also be used as an additional power supply to the regular POWER INPUT. Each of the two pairs of pins can be loaded with a maximum of 25 A.

ELECTRICAL CONNECTIONS

4

REM IN

Connect a turn-on signal or the turn-on remote signal of your head unit (REM) with the REM IN terminal. Use therefor a suitable cable with a sufficient cross section (recommended $\varnothing$ 0,5 mm²). Hereby the device turns on or off with your head unit. If you use the **AUTO TURN-ON** function (refer to page 27, section 17), the REM IN terminal does not need to be connected.

REM OUT

If a turn-on signal cable is connected to REM IN or the AUTO TURN-ON function is used, a turn-on signal cable can be connected to REM OUT to switch on other devices.

MODE PRESET SWITCH

The MODE connection is suited to switch between two presets of the DSP (Preset Auto Switch function). As soon as a ground signal (GND) is supplied at MODE, the device switches automatically from Preset DEFAULT to Preset MODE or back again. This is useful, if you operate the device in a convertible/cabriolet and connect the MODE terminal with the ground signal (GND) of the electric roof. The devices is now switching between Preset DEFAULT (closed roof setup) and Preset MODE (open roof setup).

EXT. FAN +12V

The EXT. FAN +12V connection allows you to control external fans to cool the amplifier if you install it in an enclosed space or behind a cover with insufficient airflow.

5

DEVICE FUSE (Not included)

To protect the amplifier, an external fuse must be installed no further than 30 cm from the device in the +12 V power supply cable. Please note the information below.

* RECOMMENDED FUSE VALUES

We generally recommend the use of ANL fuses and high-quality fuse holders.

The following fuse ratings apply to both the device fuse and the power supply cable fuse:

+12V / GND POWER INPUT: 80 A

LIMITED POWER INPUT: 50 A

6

ADDITIONAL CABLE FUSE (Not included)

Install an extra fuse for the power supply cable near the battery. The distance between fuse and battery should not be more than 30 cm. Please note the information below.

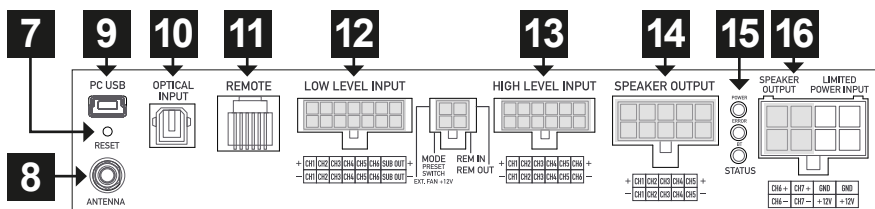
IMPORTANT: The fuse on the battery does not protect the amplifier, but rather the cable between the battery and the amplifier against short circuits.



NOTE

Only replace defective fuses with new fuses that are of the same type and have the same fuse rating.

CONNECTIONS & FUNCTIONAL DESCRIPTION



7 RESET

In case of a malfunction or a software crash, press this button with a suitable object such as a pen or a needle to reset the device.

8 ANTENNA

This connection is intended for the enclosed Bluetooth® antenna. Screw in the antenna firmly and align it upwards.

9 PC USB

This USB input is suited for the connection with a PC/laptop computer to manage the functions of the **ESX DSP TOOLKIT** software to set-up the DSP functions. The connection is USB 1.1/2.0/3.0 compatible. For downloading the software please visit www.esxaudio.de/dsp.

10 OPTICAL IN

This input accepts PCM stereo signals up to a sampling rate of 192 kHz / 24 bit. Multi-channel signals coming from audio/video sources (such as the audio tracks of DVD movie) can not be reproduced. Connect a fiber optic cable with a TOSLINK connector.

11 REMOTE

This port is for the extension cable of the optionally available remote controller **ESX RC-DQ**.

12 LOW LEVEL INPUT

Slot for the included wire harness with 14-pin connector. Connect the wiring harness RCA input jacks to the appropriate headunit preamp outputs using appropriate audio signal cables.

SUB OUT

There is also a mono RCA output socket for an external subwoofer amplifier on the included wire harness. Depending on the DSP setting, this supplies a modified low-level audio signal.

13 HIGH LEVEL INPUT

Slot for the included wire harness with 12-pin connector. If your head unit does not have RCA pre-amplifier outputs, you can use the high level inputs as signal inputs. To do this, connect the speaker cables of the headunit to the corresponding cable ends of the wire harness connector.

To change the input sensitivity and input resistance of the high level inputs, please refer to sections 18 to 20 on page 28.

CONNECTIONS & FUNCTIONAL DESCRIPTION

14 SPEAKER OUTPUT (MINIMUM IMPEDANCE 3 - 8 OHMS, NOT BRIDGEABLE)

Slot for the included wire harness with 10-pin connector. Connect the speaker wires from the wire harness to the corresponding connector wires on the speakers. Use sufficiently dimensioned speaker cables for this.

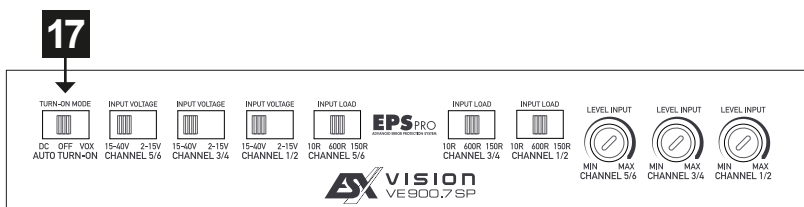
15 STATUS LED

- If the POWER LED lights up, the device is ready for operation.
- If the ERROR LED lights up, there is a malfunction.
In this case, press the reset button (see section 7)
- If the BT LED lights up, a Bluetooth connection has been established.

16 SPEAKER OUTPUT (CH10 / CH11 - MINIMUM IMPEDANCE 2 - 8 OHMS, NOT BRIDGEABLE)

Slot for the enclosed wire harness with 8-pin connector. Connect the speaker wires from the wiring harness to the corresponding connector wires on the subwoofer. Use sufficiently dimensioned speaker cables for this.

THE FOLLOWING SWITCHES AND CONTROLLERS ARE LOCATED ON THE REAR UNDER THE COVER WHICH YOU CAN REATTACH AFTER SETUP.



17 AUTO TURN-ON

If your head unit does not have a turn-on signal (REM), you can use the automatic turn-on function of the device. This works in two ways, which can be set at the **AUTO TURN-ON** switch:

VOX: Select this method when using the RCA jacks at **LOW LEVEL INPUT**. The device then detects a voltage increase in the incoming audio signal when switching on the head unit via the attached RCA cable and then switches on the device.

DC: This method only works if you use the device's high level inputs at **HIGH LEVEL INPUT**. The device then detects a voltage rise to 6 volts when the head unit is turned on by a so-called "DC offset" and then turns on the device.

OFF: Select this position, if you have connected a turn-on signal at the REM IN terminal.

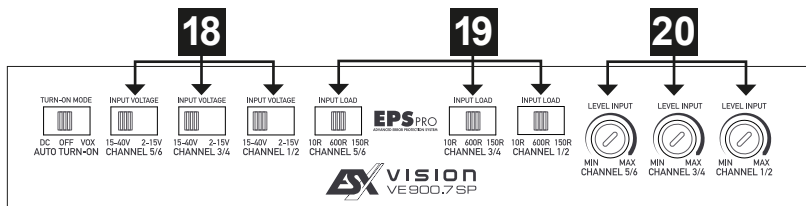


NOTE

PRIORITY INPUT MODE

The device detects the arrival of a digital input signal (e.g. via OPTICAL IN, COAXIAL IN or Bluetooth®). This input signal is then given priority over the analog input signals as long as the signal source is active. You can change this setting via software or app.

CONNECTIONS & FUNCTIONAL DESCRIPTION



18

INPUT VOLTAGE

You can use the INPUT VOLTAGE switches to set the input sensitivity of the high level inputs on the respective channel pair. The following settings are possible:

2-15V: Offered for standard radios and OEM headunits.

15-40V: Should be selected if an amplified audio signal is used or if the audio signal is tapped after an OEM factory amplifier.

19

INPUT LOAD

All high level inputs are equipped with EPS PRO (Error Protection System) so that no functions are impaired or error messages are written to the vehicle memory when connected to OEM factory radios. The input resistance of the EPS PRO protection circuit can be adjusted with the INPUT LOAD switch. The following settings are possible:

10R: Recommended for the loudspeaker outputs of a headunit/car radio, if instead of the loudspeakers the amplifier inputs are now connected.

150R: Recommended for factory sound systems from e.g. VW / Audi / Skoda, including those with built-in amplifiers/boosters.

600R: Recommended for factory sound systems from e.g. BMW, e.g. also with built-in amplifier/boost-er or if the high level input is operated in parallel with a loudspeaker.

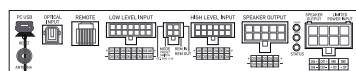
20

LEVEL INPUT (HIGH & LOW LEVEL)

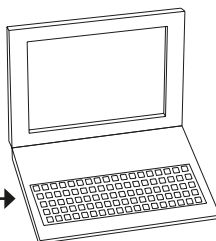
With the LEVEL INPUT controllers the input sensitivity of the respective channel pair can be leveled and adjusted accordingly. The following information should be observed:

1. Turn all LEVEL INPUT controls counter-clockwise to the MIN position.
2. **IMPORTANT:** From now on, be sure to observe the information on the "First system start" on the next two pages in order to carry out the basic setup of the DSP on the PC/laptop or via app via smartphone. To do this, follow the instructions in the ESX Toolkit Quick Start Guide starting on page 18. Go to the ESX DSP portal at: www.esxaudio.de/dsp
3. To fine-tune the input sensitivity of each channel pair, turn the respective LEVEL INPUT controller clockwise toward MAX until slight distortions are heard from the speakers. Then slowly turn the LEVEL INPUT control back a bit until the distortions are no longer audible.
4. You can also see the correct input level of the respective channel pair on the meter display in the PC software and set it there exactly.

FIRST SYSTEM START WITH PC / LAPTOP



ESX DSP TOOLKIT:
www.esxaudio.de/dsp



Recommended specifications:

CPU: 1.6 GHz or higher

Memory: 1 GB or higher

HDD: 512 MB or more
available space

Display: 1024×576 or higher

OS: Microsoft™ Windows 10
or higher

Download and install the ESX DSP TOOLKIT software on your computer



Connect your computer with the USB port of device via the included USB cable



Turn the ignition key to the ACC or ON position



The POWER LED lights up and after less than 10 seconds the device is operative



Start the ESX DSP TOOLKIT software



Setting the Speaker System



Setting the Input Configuration



Setting the Audio Parameters



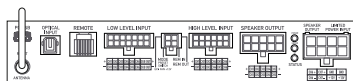
Store the Setting in one of the 8 Presets



CAUTION

Before turning on the sound system, check again carefully the configuration of the crossovers and the speakers setup. A wrong type of crossover or inappropriate parameters may cause permanent damages on the speakers, especially on tweeters without passive crossovers.

FIRST SYSTEM START WITH APP



Wireless Bluetooth® Connection
Device Name: ESX VE900.7SP



ESX DSP TOOLKIT APP:

App Store: iOS™ smart phones and mobile devices

Google Play: Android™ smart phones and mobile devices

Download and install the ESX DSP TOOLKIT APP on your smart phone or mobile device



Connect the DSP device with your smart phone or mobile device via Bluetooth®



Turn the ignition key to the ACC or ON position



The POWER LED lights up and after less than 10 seconds the device is operative



Start the ESX DSP TOOLKIT APP



Setting the Speaker System



Setting the Input Configuration



Setting the Audio Parameters



Store the Setting in one of the 8 Presets



CAUTION

Before turning on the sound system, check again carefully the configuration of the crossovers and the speakers setup. A wrong type of crossover or inappropriate parameters may cause permanent damages on the speakers, especially on tweeters without passive crossovers.

TROUBLE SHOOTING

ATTENTION: All instructions in this troubleshooting refer to the entire sound system and its individual components. The features of your device may not match the functions described in the notes. Then skip this point and move on to the next one.

NO FUNCTION / THE POWER LED IS NOT ILLUMINATED

First check the fuse of the routed power cable on the vehicle battery

The fuse is defective

Replace the defective fuse with an equivalent one, never with a higher value.

- The fuse fails again.

In this case there appears to be a short circuit between the fuse and the device. To do this, check the +12V power cable along its entire length from the battery to the device for damage and whether there is a short circuit to ground, e.g. a contact with the vehicle chassis or the body. If necessary, replace the defective power cable.

The fuse is apparently okay

Use a standard 12 volt voltmeter to check the voltage between the +12V connection and the ground connection on the device.

- There is no voltage.

Use the voltmeter to check the fuse, which is located close to the vehicle battery, to see whether there is voltage between the output and ground.

If there is no voltage there, either the fuse holder or the fuse is defective, although it appears to be okay. If necessary, replace the fuse holder or fuse.

- There is voltage.

If you operate the device with a pre-device signal (RCA), you must have laid a remote turn-on wire from the head unit to the REM terminal of the device. The AUTO TURN-ON switch must be in the OFF position. However, you can test the AUTO TURN-ON switch to VOX to see if the device then turns on. If so, there is a problem with the control line..

- A remote turn-on wire is connected to the REM terminal at the device.

Use the voltmeter to check whether there is voltage between the REM terminal of the device and ground. The head unit must be switched on.

There is no voltage.

- Check the remote turn-on wire from the device to the head unit for a short circuit or damage. If necessary, replace the control line..

There is voltage.

- The device is probably malfunctioning or defective. Contact your retailer.

If you operate the device with the loudspeaker signals (high level mode), the AUTO TURN-ON switch must be switched to DC.

- The AUTO TURN-ON switch is in the DC position, but the device remains off.

Check the speaker cables from the head unit to the device for short circuits or damage. If necessary, replace the speaker cables or insulate the damaged area.

TROUBLE SHOOTING

THE POWER LED IS ON, BUT NO SOUND COMES FROM THE SPEAKERS
Check the following steps:
Low level mode: Are the RCA cables on the head unit and on the device correctly connected? • <u>The RCA cables are correctly connected.</u> Then an RCA cables could be defective. Check the function of the RCA cables on another audio device. If necessary, replace the defective RCA cables.
High level mode: Are the loudspeaker cables on the head unit and the high level inputs of the device or on the high level cable plug correctly connected? • <u>The speaker cables are connected correctly.</u> A speaker cable could be defective. If necessary, replace the speaker cable or insulate the damaged area.
Are the speaker cables correctly connected between the speakers or the subwoofer at the speaker outputs of the device? • <u>The speaker cables are connected correctly.</u> A speaker cable could be defective. If necessary, replace the speaker cable or insulate the damaged area.
Is the high pass filter or subsonic filter set higher than the low pass filter on the device? Then slowly turn down the controller for the high pass filter or subsonic filter until the sound can be heard.
Is the input mode switch on the device set correctly? Check the setting and change the switch position if necessary.
Are the crossover switches on the device set correctly? Check the settings and change the respective switch position if necessary.
Are the speakers or the subwoofer working? Hold a standard 9 volt block battery to the terminals of each loudspeaker or the subwoofer. • <u>A faint cracking sound can be heard.</u> The speaker or subwoofer is fine. • <u>There is nothing to be heard.</u> The loudspeaker or subwoofer could be defective. If necessary, replace the defective speaker or subwoofer.
Are the settings on the head unit set correctly? • Check the fader and balance settings • Check whether the mute function is activated • Check whether a high pass or low pass filter is activated • Check whether playback has been paused • Check the source settings • Check whether any existing subwoofer output is activated

DISTORTION OR HISSING NOISE CAN BE HEARD FROM THE SPEAKERS
Check the following steps:
Is a input level controller on the device set too high? Slowly turn the controller back until you hear a clean audio signal.
Is the Bass Boost controller on the device set too high? Slowly turn the controller back until you hear a clean audio signal.
Is the loudness function on the head unit set too high? Deactivate loudness or turn the loudness setting back until you can hear a clean audio signal.
Are the EQ and sound settings on the head unit set too high? Turn down the settings for Treble, Middle and Bass or deactivate the equalizer until you can hear a clean audio signal.

ENGINE SPEED DEPENDENT NOISE CAN BE HEARD FROM THE SPEAKERS
Check the following steps:
Have the RCA cables been laid separately from the power cable in the vehicle? If necessary, lay the cables again and make sure that the audio cables are laid separately from the power cable on the left and right in the vehicle.
Is the device's ground connection correctly connected? Make sure that the ground connection of the device is not connected directly to the negative pole of the vehicle battery. Select a suitable ground point on the vehicle body for connection. If necessary, use contact spray to improve the conductivity of the connections.
Is the conductivity of the ground cable from the vehicle battery to the body okay? Make sure that the ground connection of the vehicle battery has a stable and conductive connection to the body. If necessary, use contact spray to improve the conductivity of the connections.

AN ACTIVE OPERATED TWEETER IS DISTORTED OR CRACKED
CAUTION: Tweeters will be damaged if the frequencies are too low. Please note the manufacturer's information on which frequency setting is recommended. To be on the safe side, pause the play-back of the head unit first. Check the following steps:
Is the crossover mode switch of the relevant channel pair on the device set correctly? Set the crossover mode switch to the high pass position (HP or HPF).
Is the high pass filter of the relevant channel pair set too low on the device? First turn the high pass controller fully clockwise. Now start playback on the head unit. Then turn the high pass controller slowly counter-clockwise until you can hear a clean sound from the tweeters and produce a balanced sound together with the woofers/mid-range speakers. Make sure that the woofers/ mid-range speakers are set correctly with the respective high pass and low pass controllers.

NOTES

[illegible]

NOTES

[illegible]

ASX VISION



Audio Design GmbH
Am Breilingsweg 3 · D-76709 Kronau/Germany
Tel. +49 7253 - 9465-0 · Fax +49 7253 - 946510
www.esxaudio.de · www.audiodesign.de

© Audio Design GmbH, all rights reserved.

